

## NEWSLETTER 06 / 2004

Informationsdienst für Gruppenleiter und Mitglieder  
des Jugendrotkreuzes im DRK Kreisverband Ostholstein e.V.

*Aus dem Kreisverband ...*

**JRK Newsletter per Mail.** Der Newsletter wird bisher nur an Gruppen- und Ortsleiter, sowie einzelnen Mitgliedern aus den anderen Gemeinschaften gemailt. Er kann allerdings auch an einzelne Mitglieder des Jugendrotkreuzes versenden werden. Solltet Ihr als Interesse haben den Newsletter per E-Mail zu erhalten, dann schickt uns eine Mail an: [heiko@jrk.de](mailto:heiko@jrk.de).

**Kampagne.** Nur noch einen Monat bis zur NoMoney Party am 04.12.2004 im Jugendzentrum Oldenburg. Die Sparkasse Ostholstein hat uns nun fest zugesagt, sich finanziell an der Aktion zu beteiligen. Auch ein Antrag an die Aktion Mensch „5000 x Zukunft“ wurde gestellt. Bisher haben sich über 20 Jugendrotkreuzler als Helfer angemeldet.

**Kampagne II.** Bitte denkt daran, Eure Einsendungen zum Kreativwettbewerb „Gesichter des Konsums“ bis zum 31.12.2004 an den Kreisverband zu geben.

**RUD Seminar.** Das RUD Seminar ist ausgebucht. Wir danken allen Teilnehmer für die regen Anmeldungen und wünschen viel Spass!

**Stellwände.** Dank hilfreicher Jugendrotkreuzler aus dem Ortsverein Bad Schwartau stehen den Gruppen aus dem Kreisverband nun endlich selbstgebaute Stellwände zur Verfügung. Diese bestehen aus einer Staffelei von ca. 2 m und 2 m Spannweite, sowie einer Korkwand (in 2 Hälften geteilt) mit einer Fläche von 1,8 x 2 m. Ihr könnt sie bei Bedarf für öffentliche Auftritte oder andere Darstellungszwecke kostenlos über die JRK Kreisleitung ausleihen. Sie stehen auch anderen Gemeinschaften zur Verfügung.

**JRK Ratekau.** Ab Januar 2005 wird es endlich wieder ein Jugendrotkreuz im DRK Ortsverein Ratekau geben. In Zusammenarbeit mit Ingo Prill, dem Ortsvereins Vorsitzenden und langjähriger JRK Orts-, Kreis- und Landesleiter, wird Sandra Knoke, ehemalige JRK Leiterin aus Stockelsdorf, hier versuchen eine neue Gruppe zu gründen.



**Wettbewerbsthemen und Richtlinien 2005.** Der JRK Landesverband hat die Themen für seine Landeswettbewerbe 2005 ausgegeben. Darüber hinaus gibt es noch die üblichen Richtlinien für startende Mannschaften auf den Landeswettbewerben. Traditionell übernimmt der JRK Kreisverband diese Themen und Richtlinien für seinen Kreiswettbewerb. Die wichtigste Neuerung bei den Richtlinien ist, dass nur Teilnehmer starten dürfen, die am Tag des Wettbewerbes einen gültigen JRK Ausweis vorlegen können. Passiert dies nicht, und nur ein Teilnehmer dieser Gruppen kann seinen Ausweis nicht vorlegen, gilt diese Gruppe als konkurrenzlos startend.

*Aus dem Landesverband ...*

**Landesleitung.** Der JRK Landesleiter, Jochen Drews, wird aus persönlichen Gründen, zum nächsten Landesdelegiertentag von seinem Amt zurücktreten.

*Anlagen ...*

- Wettbewerbsthemen 2005 (auch für den Kreiswettbewerb!)
- Richtlinien für die TN auf o.g. Veranstaltungen

## **Landeswettbewerbe des Jugendrotkreuzes Schleswig-Holstein im Jahr 2005**

Liebe Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter des Jugendrotkreuzes in Schleswig-Holstein,

wie angekündigt versendet der Landesausschuss mit dem Informationsdienst (i.d.) zum 15. November 2004 Informationen zur Vorbereitung auf die Landeswettbewerbe im Jahr 2005. Er verbindet damit die Hoffnung, dass Euch die Unterlagen zur Verfügung stehen, noch bevor Eure Gruppenarbeit im neuen Jahr startet und einige von Euch mit der Vorbereitung der Wettbewerbe beginnen müssen.

Im Jahr 2005 veranstaltet der Landesausschuss vier Wettbewerbe: den Landeswettbewerb Rettungsschwimmen für Jugendliche und die Landeswettbewerbe der Stufen I, II und III.

- Die Landeswettbewerbe umfassen die folgenden Altersstufen:
  - Stufe I (Jahrgänge 1993 bis 1995) 10 - 12 Jahre
  - Stufe II (Jahrgänge 1989 bis 1992) 13 - 16 Jahre
  - Stufe III (Jahrgänge 1978 bis 1988) 17 - 27 JahreFür alle Altersstufen gilt: Ein Gruppenmitglied darf bis zu einem Jahr älter, mehrere dürfen jünger sein. Es gelten die Geburtsjahrgänge, nicht das Alter am Wettbewerbstag.
  
- Der Landeswettbewerb Rettungsschwimmen für Jugendliche richtet sich nach den seit 2001 geltenden Bundesrichtlinien. Der Wettbewerb erhält eine gesonderte Ankündigung außerhalb dieses Schreibens.
  
- Jede Wettbewerbsgruppe der Stufen I bis III besteht aus sechs Gruppenmitgliedern und einer Gruppenleiterin bzw. einem Gruppenleiter. Der Gruppenleiterin bzw. dem Gruppenleiter obliegt die Aufsichtspflicht über die Gruppe. Sie/Er meldet die Gruppe am Veranstaltungsort bei der Information an, legt der Wettbewerbsleitung die Mitgliedsbücher der Gruppenmitglieder vor und ist Ansprechpartner/-in für die Wettbewerbsleitung und das Organisationsteam.
  
- Eine Gruppe kann nur bei Vorliegen aller Mitgliedsbücher regulär am Landeswettbewerb teilnehmen.
  
- Die/der Kreisjugendleiter/-in meldet die Siegergruppe des Kreisverbandes zum frühest möglichen Zeitpunkt für die Teilnahme am Landeswettbewerb beim Landesverband an. Der Landesverband lädt dann die Gruppen über die/den

Gruppenleiter/-in zum Landeswettbewerb ein.

- Zu den Landeswettbewerben der Stufen I und II melden die Kreisverbände mit der Gruppe zwei Schiedsrichter-innen an.
- Mit der Vorbereitung und Durchführung der Landeswettbewerbe der Stufen I und II hat der Landesausschuss den Arbeitskreis Landeswettbewerbe I/II beauftragt. Für den Wettbewerb der Stufe III ist der Arbeitskreis Landeswettbewerb Stufe III zuständig.

Mit der Vorbereitung, Organisation und Durchführung der Landeswettbewerbe verfolgt der Landesausschuss mehrere Zwecke. Die Landeswettbewerbe

- geben Impulse für die Gruppenarbeit. Die Themen der Aufgabenbereiche Erste Hilfe, Gesundheit, Natur/Umwelt, Politik und Verkehr können in die Gruppenstunden aufgenommen und dort je nach Alter und Interesse der Gruppenmitglieder umgesetzt werden. Damit bereichern die Wettbewerbe das thematische Angebot in der Gruppenarbeit.
- bieten den Siegergruppen aus den Kreisverbänden die Möglichkeit, ein Wochenende lang gemeinsam zu verbringen. Sie erleben sich dabei als Mitglieder eines landesweiten Jugendverbandes. In einem zwanglosen Rahmen können sie ihre Fähigkeiten und Kenntnisse spielerisch unter Beweis zu stellen.
- stärken ganz bewußt das Zusammengehörigkeitsgefühl der Wettbewerbsgruppen. Jede auf einem Landeswettbewerb gestellte Aufgabe berücksichtigt bis in die Punktevergabe hinein die Zusammenarbeit der Gruppenmitglieder.
- qualifizieren die Wettbewerbsgruppen. Die Aufgaben geben kreativem Verhalten viel Raum und regen zu alternativen Problemlösungen an. Die gezeigten Lösungsansätze werden mit den Schiedsrichtern besprochen. Am Ende der Aufgabe werden richtige Lösungen aufgezeigt.
- qualifizieren die Leitungskräfte des Jugendrotkreuzes. Die Übernahme einer Wettbewerbsaufgabe als Schiedsrichter/-in oder verschiedener Aufgaben als Gruppenleiter/-in im Organisationsteam bereichern die Erfahrungen im Umgang mit Leitungsaufgaben. Nur erfahrene Leitungskräfte können den Inhalt einer Aufgabe als Schiedsrichter/-innen so umsetzen, daß sie von jeder Jugendgruppe mit Freude, Interesse und Erkenntnisgewinn gelöst wird. Nur erfahrene Leitungskräfte können den Erwartungen an ein umsichtiges Organisationsteam gerecht werden.

### Landeswettbewerb Stufe I im KV .....

Jahrgänge 1993 bis 1995

### Landeswettbewerb Stufe II im KV .....

Jahrgänge 1989 bis 1992

| <b>Aufgabenbereiche</b>          | <b>Themen</b>                   | <b>Punkte</b> |
|----------------------------------|---------------------------------|---------------|
| Erste Hilfe,<br>Gruppenaufgabe 1 | Erste Hilfe                     | 75            |
| Erste Hilfe,<br>Gruppenaufgabe 2 | Erste Hilfe                     | 75            |
| Gesundheit                       | „Essen – egal was ?!“           | 50            |
| Natur und Umwelt                 | Mülltrennung                    | 50            |
| Politik                          | „Armut – Schau nicht weg!“      | 50            |
| Rotes Kreuz                      | Leitlinien des Jugendrotkreuzes | 50            |
| Sport, Erholung, Freizeit        | ohne Vorgabe                    | 100           |
| Musische Bildung                 | „Wunschträume“                  | 80            |

Unterlagen zur Ersten Hilfe:

- Stufe I: "Unfallverhütung und Heranführung an die Erste Hilfe in der Grundschule - Kinder helfen Kindern"
- Stufe II: Erste-Hilfe-Programm des Deutschen Roten Kreuzes – Lehrunterlage und Medienpaket für Lehrkräfte im DRK  
Version 1.1 – November 2001

### **Landeswettbewerb Stufe III im Landesverband Mecklenburg-Vorpommern**

Jahrgänge 1978 bis 1988

| Aufgabenbereiche          | Themen      | Punkte |
|---------------------------|-------------|--------|
| Erste Hilfe               | Ein         | 150    |
| Gesundheit                | gemeinsames | 100    |
| Rotes Kreuz               | Thema       | 100    |
| Politik                   | für         | 100    |
| Verkehr                   | alle        | 100    |
| Sport, Erholung, Freizeit | Aufgaben-   | 100    |
| Musische Bildung          | bereiche    | 100    |

Das Thema wird der Landesausschuss des JRK Mecklenburg-Vorpommern bekannt geben.